



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Prasdorf (PRASD/GV/02/2018)
vom 12.06.2018

Anwesend:

Mitglieder

Anika Baur
Fritz Breiffelder
Matthias Gnauck
Frank Grygiel
Henning Kruse
Monika Löhndorf
Heike Schneekloth
Hartmut Sye
Claudius Witzki

von der Verwaltung

Jürgen Dräbing
Heike Lüdke

Protokollführer

Gäste

Erika Boldt
Nicola Florinski-Grimm

Abwesend:

Beginn: 19:30 Uhr
Ende 20:37 Uhr
Ort, Raum: 24253 Prasdorf, Dorfstr. 29, "Dörpshus"

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verabschiedung ausscheidender Gemeindevertreter/Innen
3. Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters
4. Wahl der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin / des 1. stellvertretenden Bürgermeisters
5. Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin / des 2. stellvertretenden Bürgermeisters
6. Verpflichtung von Gemeindevertreter/Innen

7. Wahl der Ausschüsse, ihrer Vorsitzenden und deren Stellvertreter/Innen gem. Hauptsatzung
- 7.1. Sozial- u. Kulturausschuss
- 7.2. Finanzausschuss
- 7.3. Umwelt- u. Bauausschuss
8. Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes je Fraktion für jeden Ausschuss
9. Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den Amtsausschuss
10. Wahl eines Mitgliedes für das Kuratorium des DRK-Kindergartens Probsteierhagen
11. Beschluss über die Bestellung einer/eines ehrenamtlichen Umweltbeauftragten
12. Wahl des Wahlprüfungsausschusses (3 Gemeindevertreter/Innen)
13. Einwohnerfragestunde
14. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Matthias Gnauck eröffnet in seiner Eigenschaft als noch amtierender Bürgermeister die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden, insbesondere die alten und die neu gewählten Gemeindevertreterinnen und -vertreter. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese lautet damit wie vorstehend.

Als ältestes Mitglied wird Fritz Breiffelder festgestellt, an den Herr Gnauck die Sitzungsleitung übergibt.

Herr Breiffelder begrüßt ebenfalls alle Anwesenden, insbesondere die neu gewählten Mitglieder. Er teilt mit, dass alle Mitglieder die nach der Gemeindeordnung vorgeschriebene Erklärung zur Fraktionszugehörigkeit schriftlich mitgeteilt haben. Die Erklärungen beider Fraktionen werden dem Protokollanten vom Amt Probstei, Herrn Dräbing, übergeben.

➔ siehe Anlage zur Niederschrift

TO-Punkt 2: Verabschiedung ausscheidender Gemeindevertreter/Innen

Herr Gnauck bittet alle anwesenden ehemaligen Mitglieder der Gemeindevertretung und der Ausschüsse in die Mitte des Sitzungsraumes. Er berichtet, dass Herr Klaus-Peter Sye und Herr Helmut Löhndorf aus persönlichen Gründen nicht an der Verabschiedung teilnehmen können.

Er hält zu den beiden anwesenden ausscheidenden Vertreterinnen, Frau Erika Boldt und Frau Florenz-Grimm eine kurze Laudatio und überreicht ihnen jeweils ein Präsent der Gemeinde für ihre geleisteten Dienste.

TO-Punkt 3: Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters

Auf Vorschlag der WGP-Fraktion stellt sich Matthias Gnauck zur Wahl. Es wird keine geheime Abstimmung gewünscht.

Wahlbeschluss:

Zum Bürgermeister der Gemeinde Prasdorf wird Matthias Gnauck gewählt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 3	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Herr Gnauck nimmt die Wahl an.

Bevor der vorgeschriebene Diensteid geleistet wird, nimmt Herr Breitfelder die Verpflichtung von Herrn Gnauck als Gemeindevertreter per Handschlag vor.

Nun erhält Herr Gnauck seine Ernennungsurkunde und leistet den geforderten Diensteid.

Der neu gewählte Bürgermeister spricht ein paar Worte zur Zukunft der Gemeinde und seine Ziele für die neue Legislaturperiode

TO-Punkt 4: Wahl der 1. stellvertretenden Bürgermeisterin / des 1. stellvertretenden Bürgermeisters

Bürgermeister Gnauck übernimmt die Sitzungsleitung.

Auf Vorschlag der SPD-Fraktion stellt sich Frau Heike Schneekloth zur Wahl. Weitere Vorschläge liegen nicht vor, es wird keine geheime Wahl beantragt.

Wahlbeschluss:

Zur 1. stellvertretenden Bürgermeisterin der Gemeinde Prasdorf wird Heike Schneekloth gewählt.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 3	Nein-Stimmen: 4	Enthaltungen: 2	Befangen: 0

Es wird angefragt, ob es rechtens sei, dass die 1. stellvertretende Bürgermeisterin bei mehr Nein-als Ja-Stimmen gewählt sei.

Herr Dräbing erläutert das Wahlverfahren. Für die Wahl der stellvertretenden Bürgermeister/-innen gelte das Meiststimmenverfahren. Hiernach sei gewählt, wer die meisten Stimmen erhalte. Nein-Stimmen und Stimmenthaltungen haben keinen Stimmenwert, so dass eine Kandidatin / ein Kandidat gewählt sei, wenn auf sie / ihn eine Ja-Stimme mehr als auf eine andere Person entfalle.

Nach ihrer Verpflichtung als Gemeindevertreterin wird Frau Heike Schneekloth die Ernennungsurkunde von Matthias Gnauck überreicht. Sie leistet den vorgeschriebenen Eid.

TO-Punkt 5: Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin / des 2. stellvertretenden Bürgermeisters

Auf Vorschlag der WGP-Fraktion stellt sich Hartmut Sye zur Wahl.

Wahlbeschluss:

Zum 2. stellvertretenden Bürgermeister der Gemeinde Prasdorf wird Hartmut Sye gewählt.

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Nach seiner Verpflichtung durch den Bürgermeister bekommt er die Ernennungsurkunde überreicht und leistet den Eid.

TO-Punkt 6: Verpflichtung von Gemeindevertreter/Innen

Der Vorsitzende bittet alle Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, sich zur erheben. Er verpflichtet alle Mitglieder per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten und führt sie damit in ihre Tätigkeit ein.

TO-Punkt 7: Wahl der Ausschüsse, ihrer Vorsitzenden und deren Stellvertreter/Innen gem. Hauptsatzung

Auf Antrag der SPD-Fraktion erfolgt die Ausschussbesetzung nach dem Prinzip der Verhältniswahl.

TO-Punkt 7.1: Sozial- u. Kulturausschuss

Die Fraktionen benennen jeweils die Mitglieder des Ausschusses unter Berücksichtigung des Prinzips der Verhältniswahl. Gegen eine en-Block-Abstimmung erhebt sich kein Widerspruch.

Wahlbeschluss:

Als Mitglieder des Sozial- und Kulturausschusses werden gewählt:

Name	Fraktion	GV / bgl.
Anika Baur	WGP	GV
Claudius Witzki	WGP	GV
Clara Witters	WGP	bgl. Mitgl.
Monika Löhndorf	SPD	GV
Helmut Löhndorf	SPD	bgl. Mitgl.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Anschließend erfolgt die Abstimmung über den / Ausschussvorsitzende/-n und den / die stellv. Ausschussvorsitzende/-n.

Die WGP-Fraktion schlägt Herrn Claudius Witzki als Vorsitzenden des Sozial- und Kulturausschusses vor.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 3	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Damit ist Herr Claudius Witzki als Ausschussvorsitzender gewählt.

Die Sprecherin der SPD-Fraktion, Frau Schneekloth, erklärt, dass die SPD-Fraktion in allen 3 Ausschüssen darauf verzichtet, stellvertretende Ausschussvorsitzende vorzuschlagen.

Daraufhin schlägt die WGP-Fraktion Frau Anika Baur als stellv. Vorsitzende des Sozial- und Kulturausschusses vor.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 3	Befangen: 0

Damit ist Frau Anika Baur als stellv. Ausschussvorsitzende gewählt.

TO-Punkt 7.2: Finanzausschuss

Die Fraktionen benennen jeweils die Mitglieder des Ausschusses unter Berücksichtigung des Prinzips der Verhältniswahl. Gegen eine en-Block-Abstimmung erhebt sich kein Widerspruch.

Wahlbeschluss:

Als Mitglieder des Finanzausschusses werden gewählt:

Name	Fraktion	GV / bgl.
Fritz Breitfelder	SPD	GV
Henning Kruse	WGP	GV
Matthias Gnauck	WGP	GV.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Anschließend erfolgt die Abstimmung über den / Ausschussvorsitzende/-n und den / die stellv. Ausschussvorsitzende/-n.

Die SPD-Fraktion schlägt Herrn Fritz Breitfelder als Vorsitzenden des Finanzausschusses vor.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Damit ist Herr Breitfelder als Ausschussvorsitzender gewählt.

Daraufhin schlägt die WGP-Fraktion Herrn Henning Kruse als stellv. Vorsitzenden des Finanzausschusses vor.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Damit ist Herr Kruse als stellv. Ausschussvorsitzender gewählt.

TO-Punkt 7.3: Umwelt- u. Bauausschuss

Die Fraktionen benennen jeweils die Mitglieder des Ausschusses unter Berücksichtigung des Prinzips der Verhältniswahl. Gegen eine en-Block-Abstimmung erhebt sich kein Widerspruch.

Wahlbeschluss:

Als Mitglieder des Umwelt- und Bauausschusses werden gewählt:

Name	Fraktion	GV / bgl.
Hartmut Sye	WGP	GV
Frank Grygiel	WGP	GV
Jörn Grimm	WGP	bgl. Mitgl.
Heike Schneekloth	SPD	GV
Walter Schneekloth	SPD	bgl. Mitgl.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Anschließend erfolgt die Abstimmung über den / Ausschussvorsitzende/-n und den / die stellv. Ausschussvorsitzende/-n.

Die WGP-Fraktion schlägt Herrn Frank Grygiel als Vorsitzenden des Umwelt- und Bauausschusses vor.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

Damit ist Herr Frank Grygiel als Ausschussvorsitzender gewählt.

Die WGP-Fraktion schlägt Herrn Hartmut Sye als stellv. Vorsitzende des Umwelt- und Bauausschusses vor.

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

Damit ist Herr Hartmut Sye als stellv. Ausschussvorsitzender gewählt.

TO-Punkt 8: Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes je Fraktion für jeden Ausschuss

Wahlbeschluss:

Als stellvertretende Ausschussmitglieder werden gewählt:

Für die SPD-Fraktion : Frau Heike Schneekloth

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 5	Nein-Stimmen: 1	Enthaltungen: 3	Befangen: 0

für die WGP-Fraktion : Herr Matthias Gnauck

Stimmberechtigte:	9		
-------------------	---	--	--

Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0
---------------	-----------------	-----------------	-------------

TO-Punkt 9: Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für den Amtsausschuss

Wahlbeschluss:

Zum stellvertretenden Mitglied für den Amtsausschuss wird auf Vorschlag der WGP-Fraktion Herr Hartmut Sye gewählt:

Stimmberechtigte: 9			
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 10: Wahl eines Mitgliedes für das Kuratorium des DRK-Kindergartens Probsteierhagen

Wahlbeschluss:

Als Mitglied für das Kuratorium des DRK-Kindergartens Probsteierhagen wird Herr Matthias Gnauck gewählt:

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 11: Beschluss über die Bestellung einer/eines ehrenamtlichen Umweltbeauftragten

Wahlbeschluss:

Als ehrenamtlicher Umweltbeauftragter für die Gemeinde Prasdorf wird Herr Bernhard Meyer bestellt:

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 6	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 3	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Wahl des Wahlprüfungsausschusses (3 Gemeindevertreter/Innen)

Gegen eine en-Block-Abstimmung erhebt sich kein Widerspruch.

Wahlbeschluss:

Als Mitglieder in den Wahlprüfungsausschuss werden auf Vorschlag der Fraktionen gewählt:

Name	Fraktion	GV / bgl.
Frank Grygiel	WGP	GV
Claudius Witzki	WGP	GV
Fritz Breiffelder	SPD	GV

Stimmberechtigte:	9		
Ja-Stimmen: 9	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 13: Einwohnerfragestunde

Der Bürgermeister ruft die Einwohnerfragestunde auf. Es ergeben sich jedoch keine Wortmeldungen.

TO-Punkt 14: Bekanntgaben und Anfragen

Bürgermeister Gnauck macht folgende Bekanntgaben:

- Für das am letzten Wochenende durchgeführte Sommerfest habe er durchweg positive Rückmeldungen erhalten. Er dankt allen Spenderinnen und Spendern, Helfern und Helferinnen sowie dem Wettergott für die Unterstützung des Festes.
- Zum Status der Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Prasdorf führt er aus, dass der kommissarische Wehrführer bis zum 30.09.2018 von der Landrätin bestellt sei. Sie habe mitgeteilt, diese Bestellung nicht zu verlängern. Derzeit laufen Gespräche mit potentiellen Kandidatinnen und Kandidaten für die Wehrführung.
- Er berichtet über seine Teilnahme am Festakt zum Jubiläum des Kreisfeuerwehrverbandes.
- Der Bürgermeister teilt mit, dass bei der inzwischen beendeten Anmeldeaktion zum Abschluss von Verträgen zur Breitbandversorgung die von der Betreiberfirma TNG geforderten 60% Anschlussquote leider nicht erreicht wurde. Knapp 50% der Prasdorfer Haushalte haben sich zum Abschluss eines Breitbandvertrages entschlossen. Es würden weitere Gespräche mit TNG in der Sache geführt und letztendlich zähle das Gesamtergebnis im Zweckverband.

- Herr Gnauck erinnert an die durchgeführte Aktion zum Standort des Bahnhaltepunktes in Probsteierhagen. Aufgrund der veränderten Mehrheitsverhältnisse in der Gemeindevertretung Probsteierhagen habe er Hoffnung, dass der dortige Standortbeschluss noch geändert werde. Das Planfeststellungsverfahren für die Bahnstrecke sei noch nicht gestartet.

Gemeindevertreterin Schneekloth berichtet, dass der neue Sand auf dem Spielplatz mit relativ großen Steinen durchsetzt sei und präsentiert eine Tüte mit Steinen mit einem Durchmesser von 1 – 2 cm. Die Gemeindevertretung einigt sich darauf, dass Herr Grygiel, Herr Sye und Frau Schneekloth eine Ortsbesichtigung durchführen.

Herr Breitfelder fragt an, ob die Gemeinde Prasdorf bei der Herausgabe der Ortsnachrichten zusammen mit den Gemeinden Probsteierhagen und Passade nicht mehr gleichberechtigt sei, da Herr Pfeiffer als Bürgermeister der Gemeinde Probsteierhagen in der letzten Ausgabe der Ortsnachrichten ohne Absprache Auflagen zu Veröffentlichungen mache. Er bittet um Aufklärung, welche Mitsprachrechte der Gemeinde Prasdorf genau vereinbart seien. Die Thematik soll bei einer der nächsten Sitzungen der Gemeindevertretung auf die Tagesordnung genommen werden.

Weiter bittet Gemeindevertreter Breitfelder jeder / jedem Gemeindevertreter/-in eine Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Prasdorf und jeder Fraktion eine aktuelle Gemeindeordnung zur Verfügung zu stellen. Es wird zugesagt, dass dies auf Kosten der Gemeinde Prasdorf erfolgen soll.

Außerdem regt Herr Breitfelder an, die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Prasdorf, die aus dem Jahr 1991 stamme, auf Aktualität zu prüfen und ggf. anzupassen.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen ergeben, schließt der Bürgermeister um 20:37 die Sitzung.

gesehen:

Matthias Gnauck
- Bürgermeister -

Jürgen Dräbing
- Protokollführer -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -